

## Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



### Ausschuss für Recht, Verwaltung und Sicherheit

Einladung zur 42. Sitzung des Ausschusses für  
Recht, Verwaltung und Sicherheit am

Montag, dem 2. November 2020, 17.00 Uhr,  
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang:  
Römerberg 23)  
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht  
zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

#### TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift  
(41. Sitzung vom 28.09.2020)
3. Unerledigte Drucksachen
- 3.1 Ausstellung der VVN-BdA in der Paulskirche  
Anfrage der AfD vom 07.11.2019, [A 577](#)
4. Bürgerinnen- und Bürgerrunde  
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger  
zu Punkten der Tagesordnung)
5. Berichte der Dezernenten
6. Die Stadt Frankfurt und die AWO LX -  
Verdiente Ehrung  
Antrag der FDP vom 01.09.2020, [NR 1267](#)
7. Maßnahmen gegen Fahrraddiebstähle  
Antrag der FDP vom 03.09.2020, [NR 1269](#)
8. Silvester-Feuerwerk - aber sicher?!  
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und  
der GRÜNEN vom 09.09.2020, [NR 1270](#)
9. Bordelle und Laufhäuser unter Auflage wieder  
öffnen  
Antrag der FDP vom 09.09.2020, [NR 1272](#)
10. Städtische Liegenschaft In der Au 14 - 16  
Antrag der AfD vom 01.10.2020, [NR 1282](#)
11. Digitalisierung: Frankfurter Schulen mehr  
Eigenverantwortung übertragen  
Antrag der FDP vom 05.10.2020, [NR 1288](#)
12. Flächendeckende Etablierung von Häusern  
des Jugendrechts (HdJR) in Frankfurt am Main  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 137](#)
13. Wiederwahl einer Schiedsperson für den  
Bezirk 6a (Griesheim, Nied, Schwanheim)  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 145](#)
14. Berufung eines stellvertretenden Stadtbezirks-  
vorstehers für den Bezirk 4.27 (Osthafen)  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 155](#)
15. Bürgerservice stärken, Bürgernähe sichern  
Bericht des Magistrats vom 21.08.2020, [B 373](#)
16. Empowerment-Selbstverteidigungspro-  
gramme als Gewaltschutz  
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 441](#)
17. Einkommensmillionäre in Frankfurt  
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 444](#)
18. Bürgerbeteiligung ausbauen -  
Demokratiekonvent fördern  
Bericht des Magistrats vom 21.09.2020, [B 481](#)
19. Oberste Maxime städtischer Sicherheitspolitik  
ist die Prävention  
„Zusätzliches Personal für den Präventionsrat“  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 515](#)
20. Projektmittel „Vermeidung von Angsträumen  
in den Stadtteilen - Verbesserung der Lebens-  
qualität“  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 517](#)
21. Tödliche Gefahr durch Schusswaffen eindäm-  
men  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 519](#)
22. Übergriffe auf Bedienstete des Ordnungs-  
samtes und des Straßenverkehrsamtes in Frank-  
furt im Zeitraum 2017 bis 2019  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 521](#)

23. Bericht zur Ausführung des Stellenplans und zur Entwicklung des Personalbestandes  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 548](#)
24. CO2-Kompensation für Dienstreisen und Studienreisen  
Bericht des Magistrats vom 25.09.2020, [B 549](#)
25. Mängelmelder in mehr Sprachen  
Anregung der KAV vom 16.09.2020, [K 200](#)
26. Förderung von fünf Rolli-Taxen pro Jahr  
Anregung der KAV vom 16.09.2020, [K 202](#)
27. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Bestandsaufnahme bei der Stadtverwaltung  
Anregung der KAV vom 16.09.2020, [K 205](#)
28. Aktionsplan gegen Rassismus in der Praxis: Kein Gebrauch von Begriffen aus der Kolonialzeit  
Anregung der KAV vom 16.09.2020, [K 206](#)

Ursula Busch  
Ausschussvorsitzende

## Haupt- und Finanzausschuss

Einladung zur 44. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Dienstag, dem 3. November 2020, 17:00 Uhr,  
Rathaus Römer, Plenarsaal (Besuchereingang: Römerberg 23)  
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

### TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bügerrunde (Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung I)
3. Bericht des Dezernenten
4. Genehmigung der letzten Niederschrift (43. Sitzung vom 29.09.2020)
5. Unerledigte Drucksachen
- 5.1 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXI - Reisen bildet  
Anfrage der FDP vom 23.01.2020, [A 658](#)
- 5.2 Die Stadt Frankfurt und die AWO XXXVII - Verbindungen nach Philadelphia  
Anfrage der FDP vom 04.02.2020, [A 668](#)
6. Verabschiedung der Tagesordnung II
7. Oberbürgermeister Feldmann wird aufgefordert, sein Amt ruhen zu lassen  
Antrag der AfD vom 03.08.2020, [NR 1248](#)
8. AWO-Affäre: Oberbürgermeister soll sein Amt ruhen lassen  
Antrag der BFF vom 11.08.2020, [NR 1251](#)
9. Die Stadt Frankfurt und die AWO LV - Missbilligung und Rüge  
Antrag der FDP vom 20.08.2020, [NR 1257](#)

10. Vermietung der städtischen Grundstücke Gemarkung Frankfurt, Flur 547, Flurstücke 3/3, 3/5 und 5/2, Sportgelände Kennedyallee an den Frankfurter Sportclub Sachsenhausen Forststraße e.V.  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 139](#)
11. Abschluss eines Immobilien-Rahmenvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über bereits genutzte Liegenschaften und Verlängerung eines Erbbaurechtes mit der Rhein-Main Biokompost GmbH  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 152](#)
12. Städtepartnerschaft mit der polnischen Stadt Krakau, hier in Sachen LGBT-freie Zonen  
Bericht des Magistrats vom 07.09.2020, [B 452](#)
13. Beteiligungsbericht 2020 (Jahresabschluss 2019) der Stadt Frankfurt am Main  
Bericht des Magistrats vom 05.10.2020, [B 552](#)
14. Würdigung der Arbeit der langjährigen KAV-Mitglieder - Änderung der Ehrungsordnung  
Anregung der KAV vom 16.06.2020, [K 182](#)
15. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln  
hier: Sanierung und Erweiterung um zwei Gruppen für Kinder unter drei Jahren Kinderzentrum Siesmayerstraße (KiZ 112), Siesmayerstraße 66, 60323 Frankfurt am Main Westend
16. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln  
hier: Neubau der Städtischen Bühnen Frankfurt (SBF)
17. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln  
hier: Erweiterung der Liebfrauenschule von 3 auf 5 Züge
18. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln  
hier: Friedrich-Ebert-Schule, Kauf von Klassencontainern

### TAGESORDNUNG II

Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.

1. Jahrzehnte verfehlter Liegenschaftspolitik aufarbeiten - Wohnungen zurück in die öffentliche Hand  
Antrag der LINKE. vom 05.10.2020, [NR 1289](#)
2. Bebauungsplan Nr. 823 - Berliner Straße/ Kornmarkt (ehemaliger Bundesrechnungshof)  
hier: Einstellung des Verfahrens  
Vortrag des Magistrats vom 27.07.2020, [M 116](#)
3. Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Berufsschulen der Stadt Frankfurt am Main  
Vortrag des Magistrats vom 03.08.2020, [M 120](#)

4. Radverkehrsführung in der Bockenheimer Landstraße im Abschnitt Senckenberganlage/ Zeppelinallee bis Bockenheimer Anlage/ Taunusanlage  
hier: Vorplanungsvorlage und Freigabe weiterführender Planungsmittel  
Vortrag des Magistrats vom 17.08.2020, [M 123](#)
5. Flächendeckende Etablierung von Häusern des Jugendrechts (HdJR) in Frankfurt am Main  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 137](#)
6. Empfangsgebäude Bahnhof Höchst;  
hier: Freigabe von Planungsmitteln  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 140](#)
7. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 141](#)
8. 6. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Frankfurt am Main über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallsatzung - AbfS)  
9. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Frankfurt am Main über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung - AbfGS)  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 142](#)
9. Planung und Durchführung der Neugestaltung der Freiflächen am Jugendhaus „Am Bügel“, Ben-Gurion-Ring 35-37 in der Sozialen Stadt Ben-Gurion-Ring  
Vortrag des Magistrats vom 11.09.2020, [M 144](#)
10. Eigenbetrieb Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst  
hier: Feststellung des Jahresabschlusses 2019  
Vortrag des Magistrats vom 21.09.2020, [M 146](#)
11. Eigenbetrieb Städtische Kliniken Frankfurt am Main-Höchst  
hier: Bestellung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses 2020  
Vortrag des Magistrats vom 21.09.2020, [M 147](#)
12. Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus - Förderphase 01.01.2021 bis 31.12.2028  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 148](#)
13. Gestaltungsrichtlinie für die Frankfurter Altstadt  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 149](#)
14. Bürgerpark Süd  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 150](#)
15. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 151](#)
16. Bebauungsplan Nr. 579 Ä - Südlich Mainzer Landstraße/westlich In der Schildwacht - 1. vereinfachte Änderung  
hier: Aufstellungsbeschluss-Änderung - § 2 (1) BauGB  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 153](#)
17. 1. GrünGürtelPark Nieder-Eschbach - Rahmenplan  
2. Überprüfung eines Gewerbestandorts in der Züricher Straße  
3. Erweiterung des GrünGürtels im östlichen Teilbereich des GrünGürtelParks  
Vortrag des Magistrats vom 25.09.2020, [M 154](#)
18. Nutzung der Zeil für den Frankfurter Weihnachtsmarkt 2020  
Vortrag des Magistrats vom 05.10.2020, [M 156](#)

Dr. Christoph Schmitt  
Ausschussvorsitzender



# Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter [www.stvv.frankfurt.de/parlis](http://www.stvv.frankfurt.de/parlis)



## Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 43. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Donnerstag, dem 29. Oktober 2020, 19.30 Uhr,  
SAALBAU Bornheim, Arnsburger Straße 24,  
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für  
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-  
Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Apartments für Studierende an der Adickesallee  
Vertreterinnen und Vertreter der Stadtverwaltung sowie der Frankfurt School of Finance & Management werden das neue Wohnungsbauvorhaben für Studierende an der Adickesallee vorstellen und für die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder sowie der Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen.
- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

### TAGESORDNUNG

#### Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 03.12.2020 um 19.30 Uhr im Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum, Rothschildallee 16 a, Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

#### Neue Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

2. Stadtteilpreis 2020 und Neujahrsempfang

#### Eigene Angelegenheiten:

3. Genehmigung der letzten Niederschrift (42. Sitzung vom 24.09.2020)
- 4.1 Feststellung der Tagesordnung
- 4.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

#### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Sicherheit der Schulwege zur Liebfrauenschule
- 5.2 Verbleib der Schwarzburgschule während der Bauarbeiten am Glauburgbunker

- 5.3 Parkplätze im Nordend  
hier: U-Turn Alleenring

- 5.4 Matthias-Beltz-Platz

- 5.5 Anwohnerschutz am Luisenplatz und am Matthias-Beltz-Platz

- 5.6 Fußgängerbegehung mit Senioren und Seniorinnen im Bereich um das GDA-Wohnstift und der Seniorenwohnanlage in der Seumestraße

- 5.7 Schutz der Mieterinnen und Mieter der Bornheimer Landstraße 14

Auskunftsersuchen:

- 5.8 Geplanter Erweiterungsbau des Bürgerhospitals
- 5.9 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?
- 5.10 Flexible Kinderbetreuung
- 5.11 Wie ist die derzeitige Auslastung der Schulkantinen an den Schulen im Ortsbezirk 3 - Nordend?

### TAGESORDNUNG II

#### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

1. Fahrradparkkonzept im Nordend
2. Antrag zur Durchsetzung der Vorgartensatzung
- 3.1 Friedberger Landstraße - Straßenraum für alle Verkehrsmittel neu planen und den Radwegebauwettbewerb umgehend beenden
- 3.2 Neue Fahrradspur auf der Friedberger Landstraße
- 3.3 Lückenschluss des Fahrradweges auf der Friedberger Landstraße
- 3.4 Endlich zwei Fahrradspuren auf der Friedberger Landstraße!
4. Plätze und Parkanlagenflächen im Nordend - Anwohner leiden
5. Pilotprojekt „Zentrenkümmerer auf der Berger Straße“ auch auf der unteren Berger Straße
6. Antisemitische Vorfälle an Schulen im Ortsbezirk 3 im Zeitraum 2016 bis 2018
7. Neustart der Schulhof-Tourneedes Spielmobils
8. Gefahrenquelle Vogelsbergstraße

9. Hallgartenstraße: wirksame Maßnahmen gegen überhöhte Geschwindigkeit und für mehr Platz für Fußgängerinnen und Fußgänger auf den Gehwegen ergreifen
10. Oeder Weg als fahrradfreundliche Nebenstraße
11. Mietspiegel 2022 ff.: Für Wohnungen an Straßen mit besonders hoher Lärmbelastigung darf kein Zuschlag für gehobene oder sehr gute Wohnlagen mehr erhoben werden!
12. Gutachten über die Zunahme des Verkehrs auf der Friedberger Landstraße
- 13.1 Geschwindigkeitsdrosselung und Verkehrsüberwachung im Sandweg
25. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XV)  
Kreuzungsbereich Eckenheimer Landstraße/ Neuhofstraße
- 26.1 Ausstattung und Auslastung der Schulkantinen an den allgemeinen Schulen in Trägerschaft der Stadt Frankfurt im Planungsbezirk 3 (Bornheim-West, Altstadt, Innenstadt, Nordend, Westend-Nord)

#### Zurückgestellte Vorlagen:

Bericht des Magistrats:

- 26.2 Wie ist derzeit die Auslastung der Schulkantinen?

#### Neue Vorlagen:

Anträge:

#### Neue Vorlagen:

Antrag:

- 13.2 Fahrradparkplätze Sandweg

#### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

14. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (IV)  
Kreuzungsbereich Heidestraße/Schleiermacherstraße
15. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (V)  
Gabelsbergerstraße/Erlenbacher Straße
16. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (VI)  
Günthersburgallee/Erlenbacher Straße
17. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (VII) Eichwaldstraße/Gabelsbergerstraße
18. Verkehrsgefährdung/-behinderung durch Falschparker verhindern (VIII) Schopenhauerstraße/Luisenstraße
19. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (IX)  
Burgstraße/Leibnizstraße
20. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (X)  
Bornheimer Landstraße/Feststraße
27. Sondernutzungsgenehmigung für Veranstaltungen der Bürgerstiftung während Corona-Zeiten: „Kultur im Park“
28. Fahrradparkplätze in der Sömmerringstraße
29. Planungen zu den Anregungen an den Magistrat OM 6427 und OM 6429
30. Luisenplatz - Schutzmaßnahmen für Anwohnerschaft und Grünfläche
31. Sicherheitskräfte bündeln
32. Dixi-Klos in den Günthersburgpark
33. Zusammenarbeit zwischen der Firma Instone und der ABG
34. Gutachten und Bürgerbeteiligung bei der Bebauungsplanung der Günthersburghöfe
35. Fahrradparkplätze für die untere Berger Straße
36. Störende Fahrräder an der U 5-Haltestelle „Glauburgstraße“ stadtauswärts
37. Hundefreilauffläche auf dem Alleenring
38. Flüsterasphalt für die Friedberger Landstraße
39. Tagesmütter und -väter fair behandeln - Anerkennung und Steigerung der Attraktivität von Tageseltern
40. Was passiert mit der Häuserzeile in der Eckenheimer Landstraße?
41. Schnellstraße für die Campusmeile?
42. Tempo 30 auf dem Teilabschnitt der Eckenheimer Landstraße zwischen Scheffeleck und Holzhausenstraße/Nordendstraße
43. Geschwindigkeitsbegrenzung

Anträge:

21. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XI)  
Kreuzungsbereich Lenaustraße/Zeißelstraße
22. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XII)  
Einmündungsbereiche Oeder Weg/Stalburgstraße/Adlerflychtplatz
23. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XIII)  
Kreuzungsbereiche Heidestraße/Schopenhauerstraße
24. Verkehrsgefährdung durch Falschparker verhindern (XIV)  
Kreuzungsbereiche Heidestraße/Leibnizstraße
44. Bebauung der Grünen Lunge sorgfältig prüfen! Umweltbelange gehen vor!
45. Gewerbetreibende in Stadtteilen unterstützen, Gewerbeparkausweis einführen

Vorträge des Magistrats:

46. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main
47. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm

## Berichte des Magistrats:

48. Mittelaufstockung des Programms für die Sanierung von Schultoiletten
49. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
50. Wasser ist ein wertvolles Gut - Frankfurt braucht im Zeichen des Klimawandels Wasserspeicher!
51. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen
52. Verkehrsüberwachung stärken
53. Aktionsplan Schule - Sachstand
54. Erhaltungssatzungen Milieuschutz für das Nordend - Notwendige Ergänzungen neu prüfen
55. Grabsteine der NS-„Euthanasie“-Gräber in Frankfurt korrigieren
56. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
57. Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
58. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
59. Öffentliche Toiletten
60. Ausweisung von weiteren Milieuschutzsatzungsgebieten für das Nordend prüfen
61. Wie bekommt Frankfurt endlich Fotovoltaik und Solarthermie aufs Dach?
62. Müllaufkommen an Kleingarten- und Freizeitgartenanlagen

Karin Guder  
Ortsvorsteherin

## Ortsbezirk 5 (Niederrad - Oberrad - Sachsenhausen)

Einladung zur 44. Sitzung des Ortsbeirates 5 am

Freitag, dem 30. Oktober 2020, 19.00 Uhr,  
SAALBAU Depot Oberrad, Offenbacher Landstraße 357, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

### Hinweis für Besucherinnen und Besucher der Sitzung:

Aufgrund der derzeit geltenden Abstands- und Hygieneregeln ist die Platzkapazität stark reduziert. Da der Einlass nicht für alle Besucherinnen und Besucher der Sitzung garantiert werden kann, ist eine Anmeldung unter christian.becker@cduplus.de erforderlich.

Bei einem hohen Inzidenzwert besteht die Möglichkeit einer weiteren Reduktion der Platzkapazität und der Aussetzung der Bürgerfragestunde. Bitte beachten Sie hierzu die entsprechenden Mitteilungen.

Gerne können Bürgerinnen und Bürger ihre Fragen und Anregungen per E-Mail an den Ortsvorsteher (christian.becker@cduplus.de) richten.

### TAGESORDNUNG

#### Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (43. Sitzung vom 18.09.2020)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers  
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 27.11.2020 um 19:00 Uhr im SAALBAU Depot Oberrad, Offenbacher Landstraße 357, Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung), statt.

4.1 Mitteilungen der Kinderbeauftragten

4.2 Mitteilungen des Seniorenbeirates

#### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 5.1 Respekt! Kein Platz für Rassismus im Ortsbezirk 5
- 5.2 Istanbul-Konvention: Frauenfeindlichkeit in Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 5
- 5.3 Einrichtung einer öffentlichen Toilette im Elli-Lucht-Park

Auskunftersuchen:

- 5.4 Aktueller Stand und Ausblick zur Hortsituation für schulpflichtige Kinder in Oberrad, Sachsenhausen und Niederrad
- 5.5 Auskunftersuchen zu den Übergängen auf weiterführende Schulen im Ortsbezirk 5 und für Schülerinnen und Schüler aus den Grundschulen im Ortsbezirk 5
- 5.6 Auskunftersuchen zum Abriss und Neubau des Kinderzentrums Kelsterbacher Straße (KT 122) in Niederrad
- 5.7 Kindertagesstätten in AWO-Trägerschaft im Ortsbezirk 5

#### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

6. Parken im Wendelsweg im Bereich zwischen Am Sandberg und Lettigkautweg
7. Stopp Vermüllung und Randalen - Sauberkeit und reduzierter Lärm für Alt-Sachsenhausen
8. Umsetzen von zwei Glascontainern Ecke Kranichsteiner Straße 33/Bindingstraße
9. Übergriffe auf Bedienstete des Ordnungsamtes und des Straßenverkehrsamtes im Ortsbezirk 5 im Zeitraum 2017 bis 2019
10. Antisemitische Vorfälle an Schulen im Ortsbezirk 5 im Zeitraum 2016 bis 2018

11. Antrag im Rahmen der Corona-Pandemie hier: Unterstützung des Vereins zur Förderung der Kulturarbeit von Tanz und Theater e.V.
  12. Radwegverbindung zum Stadion
  13. Wiederherstellung der Brunnenanlage gegenüber der Ecke Darmstädter Landstraße/ Bischofsweg
  14. Schließung der Baumücke Große Rittergasse 98 - 112 in Alt-Sachsenhausen
  15. Unterstützung für das Projekt „die Blaue Wand“
  16. Unterstützung für den KV „Die Stichlinge“ e.V.
  17. Unterstützung für den Verein TSG Niederrad 1898 e.V.
  18. Lego-Treff der Stadtteilbibliothek Niederrad
  19. Antrag im Rahmen der Corona-Pandemie hier: Unterstützung des gemeinnützigen Vereins Fleckenbühler Frankfurt
  20. Unterstützung für den Verein NSG Oberst Schiel 1902 e.V.
  21. Fußgängerampel an der Frauenhofschule
  22. Taxistand an der Niederräder Landstraße in Niederrad
- Bericht des Magistrats:
23. Welche Vorschläge zur Fluglärminderung macht die Stadt Frankfurt am Main?
- Anregungen der Ortsbeiräte:
24. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen
  25. Kreative Ideen für den Maimai nutzen
- Neue Vorlagen:**
- Anträge:
26. Unterstützung für den Wiederaufbau des Kunst- und Kulturvereins Blaues Haus im Licht- und Luftbad am Niederräder Ufer hier: Rückruf der finanziellen Mittel
  27. Programm Rhythmuspause an Niederräder Grundschulen im Schuljahr 2020/2021
  28. Abpollerungen an der Kreuzung Kelsterbacher Straße/Im Mainfeld/Kniebisstraße in Niederrad
  29. Auskunftersuchen zur Situation der Straßenschienen auf der Bruchfeldstraße in Niederrad
  30. Auskunftersuchen zu schützenswerten Gebäudebeständen in Niederrad
  31. Verbesserung der Situation für Kundinnen und Kunden der Frankfurter Sparkasse in Niederrad
  32. Längsparken in der Haardtwaldstraße
  33. Querung Sandhöfer Allee
  34. Parkrundell innerhalb der Mainfeldanlage entschärfen und Unfallgefahr beseitigen
  35. Reduzierte Geschwindigkeit Niederräder Landstraße zwischen Kennedyallee und Mörfelder Landstraße zum Schutz von Tieren
  36. Keine Fütterung von Tauben auf der Bruchfeldstraße - Schutz der Gesundheit!
  37. Sanierung und Neubau der Gruneliuschule
  38. Setzen von Pollern in der Buchrainstraße (V)
  39. Entfernung der diversen Müllablagerungen in den nordöstlichen Feldern Oberrads
  40. Instandsetzung der Aufpflasterung am Verkehrsknotenpunkt Wiener Straße/Goldbergweg/Buchrainstraße
  41. Sportplatz Beckerwiese an das Busnetz anbinden
  42. Messung mittels ViaCount-Geräten hier: Nördliche Buchrainstraße I
  43. Instandsetzung der Bänke auf dem Buchrainplatz und in der Wiener Straße vor dem Heimatmuseum
  44. Straßenmarkierungen rund um den Buchrainplatz
  45. Tempo-30-Regelung in der Offenbacher Landstraße und der Wehrstraße im Stadtteil Oberrad
  46. Einfahrt in die Haltestelle „Buchrainplatz“
  47. Wiederaufstellung des Schildes Tempo-30-Zone an der Einfahrt in die Stichstraße Wiener Straße
  48. Keine Entsorgung privaten Grünschnitts und anderer Gartenabfälle in der Grünanlage zwischen Burgenlandweg und Wiener Straße!
  49. Sanierung der Kinderkunst in der Bahnunterführung Oppenheimer Landstraße
  50. Unterstützung für die Sachsenhäuser Karneval-Gesellschaft 1947 e.V. hier: Corona-Hilfen aus dem Ortsbeiratsbudget
  51. Unterstützung für den VfL Germania 94 e.V. hier: Corona-Hilfen aus dem Ortsbeiratsbudget
  52. Instandsetzung des Zuweges zum Verein VfL Germania in Sachsenhausen
  53. Überplanung des Mittelstreifens der Mörfelder Landstraße zwischen Stresemannallee und Heimaring/Aussiger Straße
  54. Verbesserung des Schulwegs zur Martin-Buber-Schule
  55. Verkehrsberuhigung Grethenweg
  56. Sanierung und Aufwertung der Sportanlage Mainwasen
  57. Stand des Umbaues der Mühlbergschule und Hygienesituation in den Containern
  58. Kreuzung Osthafenbrücke für Radverkehr sicherer machen (II)

59. Der Radweg Flößerbrücke muss sicherer werden
60. Oppenheimer Platz - Bewässerung, Rückschnitt der Sträucher
61. Fußgängerquerung vom Adllochplatz über Brückenstraße zum Südbahnhof
62. Textorstraße zwischen Oppenheimer Landstraße und Brückenstraße in die Tempo-30-Zonen integrieren
63. Radfahrstreifen Walter-Kolb-Straße und Gartenstraße
64. Verhinderung weiterer tödlicher Unfälle in Sachsenhausen - Kontrolle von Autorasern in Sachsenhausen
65. Raumbedarf Textorschule für 200 bis 250 Kinder der Musikschule Frankfurt ab Sommer 2021
66. Sperrstunde in Alt-Sachsenhausen
67. Den bestehenden Zebrastreifen nahe dem Grundstück Ziegelhüttenweg 37 (ALDI) so umgestalten, dass seine Nutzung auch für Fußgänger Richtung Fritz-Kissel-Siedlung infrage kommt
68. Begrünung des Carl-von-Noorden-Platzes
69. Parkähnliche Gestaltung des Walter-von-Cronberg-Platzes
70. Konkreter Genehmigungsgrund für den Start des Frachtfluges LH8386 nach Tokyo am 29.03.2020 um 01:09 Uhr auf dem Flughafen Frankfurt
71. Bundesweiter Warntag - Systeme im Frankfurter Süden
72. Dachbegrünung im Frankfurter Süden
73. Verstärkungszüge für den ÖPNV im Ortsbezirk 5
74. Vermessungsflüge ausschließlich tagsüber durchführen (III)
75. Coronaviren eindämmen - Luftfilter in Schulen
76. Schutz von Schulkindern vor Helikopter-Eltern
- Antrag:
77. Errichtung von Park-and-ride-Plätzen an der Babenhäuser Landstraße zwischen Bushaltestelle und B 3-Brücke
- Vorträge des Magistrats:
78. Flächendeckende Etablierung von Häusern des Jugendrechts (HdJR) in Frankfurt am Main
79. Vermietung der städtischen Grundstücke Gemarkung Frankfurt, Flur 547, Flurstücke 3/3, 3/5 und 5/2, Sportgelände Kennedyallee an den Frankfurter Sportclub Sachsenhausen Forststraße e.V.
80. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main
81. Bürgerpark Süd  
hier: Bau- und Finanzierungsvorlage
82. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm
83. Abschluss eines Immobilien-Rahmenvertrages mit der Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES) über bereits genutzte Liegenschaften und Verlängerung eines Erbbaurechtes mit der Rhein-Main Biokompost GmbH
- Berichte des Magistrats:
84. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen: Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten
85. Mittelaufstockung des Programms für die Sanierung von Schultoiletten
86. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
87. Wasser ist ein wertvolles Gut - Frankfurt braucht im Zeichen des Klimawandels Wasserspeicher!
88. - Anschubfinanzierung für die Kinderfarm im Bürgerpark Süd  
- Einrichtung einer Kinderfarm im Bürgerpark Süd
89. Einen Radweg vom Main zum Main in beide Richtungen
90. Freigabe der Rhonestraße für den Radverkehr in beiden Richtungen
91. Verkehrsüberwachung stärken
92. Aktionsplan Schule - Sachstand
93. Integrierter Schulentwicklungsplan
94. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
95. Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
96. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
97. Öffentliche Toiletten
98. Wie bekommt Frankfurt endlich Fotovoltaik und Solarthermie aufs Dach?
99. Zukünftiges Geschäftsmodell der Fraport AG am Standort Frankfurt
100. Busanbindung Gerbermühle und Rudererdorf
101. Müllaufkommen an Kleingarten- und Freizeitgartenanlagen

Christian Becker  
Ortsvorsteher



## Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)

Einladung zur 43. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 29. Oktober 2020, 19.30 Uhr,  
SAALBAU Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2,  
Großer Saal (begrenzte Platzkapazität für  
Gäste - Pflicht zum Tragen einer Mund-Nase-  
Bedeckung)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

### I. Grünes Ypsilon

Vertreterinnen und Vertreter des Grünflächen-  
amtes stellen das Konzept zu den Grünan-  
lagen im Grünen Ypsilon vor, beantworten  
Fragen der Anwesenden und nehmen Anre-  
gungen entgegen.

### II. Allgemeine Fragen und Anregungen

## TAGESORDNUNG

### Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II  
(öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift  
(42. Sitzung vom 24.09.2020)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am  
03.12.2020 um 19:30 Uhr im SAALBAU Ron-  
neburg, Gelnhäuser Straße 2, Großer Saal  
(begrenzte Platzkapazität für Gäste - Pflicht  
zum Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung),  
statt.

### Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 4.1 Antisemitismus in den Schulen und städti-  
schen Kinder- und Jugendeinrichtungen des  
Ortsbezirks?
- 4.2 Den Kindertagesstättenentwicklungsplan im  
Ortsbeirat vorstellen!

Auskunftsersuchen:

- 4.3 Wann kommt der Neubau der Kita Im Mellsig?
- 4.4 Kindertagesstätten in AWO-Trägerschaft im  
Bezirk des Ortsbeirates 9
- 4.5 Rechtsanspruch auf Grundschulkinderbe-  
treuung auch im Ortsbezirk 9
- 4.6 Die Solidarische Landwirtschaft im Ortsbezirk 9  
unterstützen

### Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

5. Grünes Y-Planungen umsetzen - aber mit  
Bedacht

6. Kurhessenstraße weiter verkehrsberuhigen

### Neue Vorlagen:

Anträge:

7. Verfügungsfond Grünes Ypsilon
8. Mehr grüne Quartierräume
9. Hundetütenspender im Bereich der  
Marie-Bittorf-Anlage
10. Naturspielplatz in der Marie-Bittorf-Anlage
11. Umsetzung des Projekts Grünes Ypsilon
12. Keine Verlängerung des Vertrages mit dem  
Quartiersmanager
13. Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft
14. Quartiersmanagement Ginnheim
15. Quartiersmanagement Ginnheim - Doppel-  
strukturen abbauen

Sonstiger Antrag:

16. Corona-Unterstützung aus dem Ortsbeirats-  
budget

Tagesordnung II

### Neue Vorlagen:

Anträge:

1. Schulweg gestalten
2. Grüner Abbiegepfeil an der Ginnheimer Land-  
straße/Ecke August-Scheidel-Straße
3. Zuwege zu den Sportvereinen westlich der  
Main-Weser-Bahnlinie
4. Trinkbrunnen in der Ginnheimer Hohl -  
Sachstandsnachfrage
5. Mehr Platz für Veranstaltungen auf dem  
Ginnheimer Kirchplatz
6. Eschersheimer Bolzplätze für Kinder und  
Jugendliche frei halten
7. Taktung der Buslinie 69 mit der S 6 verbes-  
sern
8. Ortstermin Kreuzung Niedwiesenstraße mit  
Alt-Eschersheim
9. Umbau des Eschersheimer Wehrs
10. Umbau Ziehenschule - Sachstandsnachfrage
11. Neues Reparaturkonzept im DSK-Verfahren
12. Geisterfahrer auf Schutzstreifen für Fahrrad-  
fahrer im Marbachweg
13. Einrichtung eines Kreisels an der Kreuzung  
Eichendorffstraße/Fallerslebenstraße/Lilien-  
cronstraße
14. Zuschuss für die Weihnachtsbeleuchtung am  
Dornbusch
15. Weihnachtsbeleuchtung im Stadtteil Dorn-  
busch
16. Radfahrstreifen in der Mierendorffstraße

17. Drängelgitter an der Ecke Malßstraße/ Eschersheimer Landstraße anbringen
18. E-Mobilität auch im Ortsbezirk 9 fördern
19. Entsorgungsmöglichkeiten für Elektroklein- geräte
20. Umsetzung des Gebäude-Elektromobilitäts- Infrastrukturgesetzes:  
Welche Kapazitäten sind von Seiten der Energieversorger derzeit vorhanden?
21. Respekt! Kein Platz für Rassismus - Versendung des Schildes an städtische Einrichtungen lassen auf sich warten
22. Graue Verteilerkästen am Ginnheimer Kirch- platz kreativ gestalten

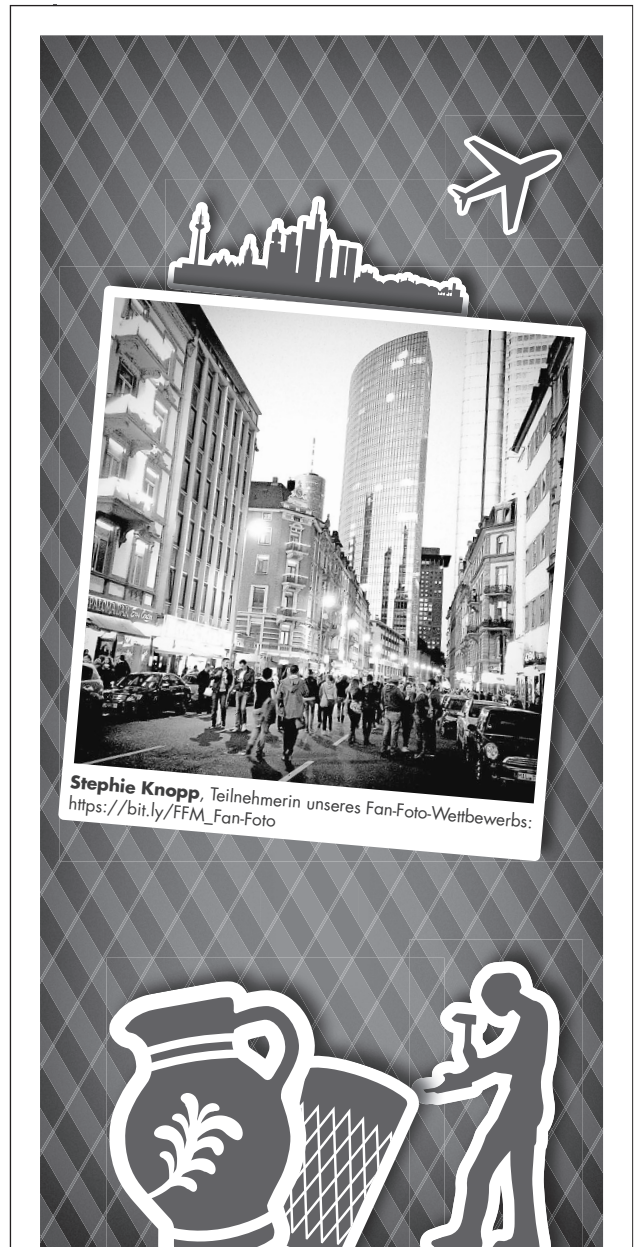
#### Vorträge des Magistrats:

23. 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Frankfurt am Main
24. Gewerbeflächenentwicklungsprogramm

#### Berichte des Magistrats:

25. Mittelaufstockung des Programms für die Sanierung von Schultoiletten
26. Beratung aus einer Hand für Alleinerziehende
27. Wasser ist ein wertvolles Gut - Frankfurt braucht im Zeichen des Klimawandels Wasserspeicher!
28. Verkehrsüberwachung stärken
29. Aktionsplan Schule - Sachstand
30. Stadtbahnnetz ergänzen, Ringstraßenbahn vorantreiben
31. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
32. Fotovoltaikanlagen auf städtischen Dächern
33. Erweiterung der Schulturnhallennutzung durch Sportvereine
34. Öffentliche Toiletten
35. Wie bekommt Frankfurt endlich Fotovoltaik und Solarthermie aufs Dach?
36. Müllaufkommen an Kleingarten- und Freizeit- gartenanlagen
37. Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus

Friedrich Hesse  
Ortsvorsteher



**Stephie Knopp**, Teilnehmerin unseres Fan-Foto-Wettbewerbs:  
[https://bit.ly/FFM\\_Fan-Foto](https://bit.ly/FFM_Fan-Foto)

## #FFM Unsere Stadt

Auf unseren Social Media Kanälen erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

[frankfurt.de/facebook](https://www.facebook.com/frankfurt.de)

[frankfurt.de/Twitter](https://www.twitter.com/frankfurt.de)

[frankfurt.de/Instagram](https://www.instagram.com/frankfurt.de)

# Öffentliche Ausschreibungen

## Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)

### Amt für Bau und Immobilien Otto-Hahn-Schule, Urseler Weg 27 – Unterhaltsreinigung –

#### Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00412 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):  
Offizielle Bezeichnung:  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Berliner Straße 33 - 35  
60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 30 997  
Telefax: 069 / 212 - 39 599  
E-Mail: [armin.gerbsch@stadt-frankfurt.de](mailto:armin.gerbsch@stadt-frankfurt.de)
- b) Art der Vergabe:  
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
- mittels Telekopie
- direkt
- elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:  
UHR Otto-Hahn-Schule [LDL020]
- Art und Umfang der Leistung:  
Unterhaltsreinigung 15.225,89 m<sup>2</sup> und Reinigungsfachkräfte auf Stundenbasis für 6 Monate
- Produktschlüssel (CPV): 90919300
- Ort der Leistung:  
Otto-Hahn-Schule  
Urseler Weg 27  
60437 Frankfurt am Main - Nieder Eschbach
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:  
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:  
Diese Vergabe ist für einen Zeitraum von 6 Monaten
- |         |            |
|---------|------------|
| Beginn: | 01.12.2020 |
| Ende:   | 31.05.2021 |

- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
- Anforderungsfrist: 17.11.2020, 11.59 Uhr
- Einsichtnahme in Vergabeunterlagen unter: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 17.11.2020, 12.00 Uhr
- Bindefrist: 30.11.2020
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:  
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
1. Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers.
    - 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
    2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit.
      - 2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. x 2, Tätigkeitsschäden- bzw. Bearbeitungsschäden 5 Mio. € p. a. x 2, Schlüsselschäden 100.000 € p. a. x 2, sowie Umwelthaftpflichtversicherung für Personen-, Sach- und mitversicherte Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € je Schadenfall gemäß 9.2.9 der besonderen Vertragsbedingungen. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
      - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
    3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit.
      - 3.1 Eine Referenz von in der Art mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Objekt (Schule/Universität). Die Referenz muss mindestens eine Gesamtgröße von 4000 m<sup>2</sup> aufweisen; beiliegendes Formblatt („Anlage 3.1 der Bieter-Checkliste“) ist zwingend auszufüllen.
      - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation (Objektübernahme und -vorbereitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteausstattung, Chemie, ggf. mit Bilddarstellung).
      - 3.3 Aktuelle Anzahl Mitarbeiter / Mitarbeiter innen im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
      - 3.4 Qualitätsbeauftragter / Qualitätsbeauftragte Ihres Unternehmens (Name / Qualifikation).

3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen.

- In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (Leistungsbeschreibung 8.a und besondere Vertragsbedingungen 9.2.7)?
- Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

m) Kosten der Vergabeunterlagen:

Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben

n) Zuschlagskriterien:

wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)

1 Preis (65 %)

2 Qualität (35 %)

o) Nichtberücksichtigte Angebote:

p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:

Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstößen gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der

Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

q) Sonstige Informationen:

Kostenloser Download und Angebotsabgabe unter: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de).

Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten.

Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen.

Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:

- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten,
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten Reinigungsfachkraft.

- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten Sonntagszuschlag.
- beigefügtes Formular Vergabesperre (vollständig ausgefüllt).
- beigefügtes Formular Kriterien Unterweisung UVV (vollständig ausgefüllt).
- beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeziehung.
- Verpflichtungserklärung zur Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen gemäß HVTG.

Zusätzliche Angaben/Nachweise:

Niederlassung im Rhein-Main Gebiet (ca.40 km im Umkreis Frankfurt am Main)?

- Wenn ja, Adresse angeben

- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll.

Erläuterung zum Wertungsschema:

1. Erläuterung zum Kriterium Preis:

Die Wertung des Kriteriums „Preis“ wird wie folgt vorgenommen:

Der niedrigste angebotene Preis, aller wertbaren Angebote erhält die volle Punktzahl. Die übrigen Angebote werden dazu ins Verhältnis gesetzt.

2. Erläuterung zum Kriterium Qualität:

Zur Bemessung der Qualität wird zunächst der Mittelwert aller Wochenstunden ermittelt. Alle Wochenstundensätze ab dem „Mittelwert und darüber hinaus erhalten die volle Punktzahl von 35. Unterhalb des „Mittelwertes“ erfolgt eine lineare Reduzierung der Punktzahl, die bei einer Unterschreitung dieses Wertes von 50% bei der Punktzahl 1 endet.

## **Amt für Bau und Immobilien GOS Preungesheim, Alkmestraße – Beschallungsanlage –**

### **Offenes Verfahren Nr. 25-2020-00438 nach VOB/A Abschnitt 2**

1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 34 966  
Telefax: 069 / 212 - 44 510  
E-Mail:  
werner.maxeiner.amt65@stadt-frankfurt.de

1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
Amt für Bau und Immobilien

Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 34 966  
Telefax: 069 / 212 - 44 510  
E-Mail:  
werner.maxeiner.amt65@stadt-frankfurt.de  
Internet: [www.stadt-frankfurt.de](http://www.stadt-frankfurt.de)

- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
25-2020-00438
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
Bauvorhaben/Maßnahme: Lieferung und Installation einer Beschallungsanlage für die GOS Preungesheim  
  
Art der Arbeiten/Leistungen:  
Lieferung und Installation einer Beschallungsanlage für die Aula der GOS Preungesheim
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
GOS Preungesheim - Aula; Alkmenestraße, 60345 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
28.01.2021 bis 18.10.2021
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
25.11.2020, 09.30 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
28.01.2021 bis 18.10.2021
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt  
  
Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit  
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,  
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,  
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

## **Amt für Bau und Immobilien Dreikönigskirche, Dreikönigsstraße 32 – Verglasungsarbeiten –**

### **Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00446 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Kirchliche Angelegenheiten über  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 46 559  
E-Mail: [christine.hammel@stadt-frankfurt.de](mailto:christine.hammel@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 25-2020-00446
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur Textform
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

- e) Ort der Ausführung:  
Dreikönigskirche  
Dreikönigsstraße 32  
60594 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt in Lose:  
Art der Leistung:  
Verglasungsarbeiten  
Umfang der Leistung:  
30 Stk. Ausbau und Ersatz von  
kaputten Gläsern,  
ca. 18 x 35 cm  
60 m<sup>2</sup> Glasreinigung  
Entrosten und Beschichten von Windeisen, De-  
montage und Montage von Fenstergittern  
Ausbau asbesthaltiger Kitt außenliegend (stark  
gebundene Fasern)  
25 lfm. Verdunstungsrinne ergänzen  
Ein Sachkundenachweis nach TRGS519 des AN  
muss dem AG vorgelegt werden
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage  
oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistun-  
gen gefordert werden:  
Zweck der baulichen Anlage:  
Kirche  
Zweck des Auftrags:  
Instandsetzung Kirchturmfenster
- h) Aufteilung in Lose:  nein  
Ja, Angebote sind möglich:  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose  
(alle Lose müssen  
angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
Beginn der  
Ausführung: 07.12.2020  
Fertigstellung oder Dauer  
der Leistungen: 19.02.2021
- j) Nebenangebote:  zugelassen  
 nur in Verbindung mit  
einem Hauptangebot  
zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 38 640  
E-Mail:  
christine.hammel@stadt-frankfurt.de  
Online-Plattform:  
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabe-  
unterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote  
zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionsstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Online-Plattform:  
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst  
sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der  
Angebotsfrist: am 11.11.2020, 11.30 Uhr  
Eröffnungstermin: am 11.11.2020, 11.30 Uhr  
Ort: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionsstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Zimmer:  
Submissionsstelle EG  
Personen, die bei der Eröffnung anwesend  
sein dürfen: Bieter und deren  
bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte  
Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungs-  
bedingungen und/oder Hinweise auf die  
maßgeblichen Vorschriften, in denen sie  
enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bieter-  
gemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend  
mit bevollmächtigtem  
Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nach-  
weis der Eignung durch den Eintrag in die Liste  
des Vereins für die Präqualifikation von Bauun-  
ternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).  
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf ge-  
sondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese  
präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die  
Präqualifikation erfüllen.  
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als  
vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem An-  
gebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung  
zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nach-  
unternehmern sind auf gesondertes Verlangen  
die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.  
Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht  
die Angabe der Nummer, unter der diese in der  
Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bau-  
unternehmern e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)  
geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die  
Eigenerklärungen (auch die der Nachunterneh-  
men) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage  
der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genann-  
ten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu be-  
stätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher  
Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in  
die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:  
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.

- v) Ablauf der Bindefrist: 30.11.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tarifreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.  
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tarifreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja  
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen  
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:  
niedrigster Preis

**Amt für Bau und Immobilien  
Palmengarten Frankfurt,  
Siesmayerstraße 61  
– Zimmer- und Holzbauarbeiten –  
Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2020-00450  
nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Stadt Frankfurt am Main  
Amt für Bau und Immobilien  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 70 671  
Telefax: 069 / 212 - 47 945  
E-Mail: marie-luisa.juenger@stadt-frankfurt.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 25-2020-00450

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
- ohne elektronische Signatur Textform
- mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
- mit qualifizierter elektronischer Signatur
- kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Palmengarten Frankfurt  
-Grotte im Steingarten-  
Siesmayerstraße 61  
60323 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:  
Erstellung eines Provisoriums,  
Zimmer- und Holzbauarbeiten
- Umfang der Leistung:  
Errichtung von zwei Zugangsprovisorien als Notsicherung der unteren Portale der Grotte im Palmengarten. Die Leistung umfasst das Erstellen, Liefern und die Montage der Holzständerkonstruktion.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose  
alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
Beginn der Ausführung: 18.01.2021  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 19.02.2021
- j) Nebenangebote:  zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Gutleutstraße 7 - 11  
 60329 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 70 671  
 E-Mail:  
 marie-luisa.juenger@stadt-frankfurt.de  
 Online-Plattform:  
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:  
 Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main  
 Online-Plattform:  
 www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 10.11.2020, 10.30 Uhr  
 Eröffnungstermin: am 10.11.2020, 10.30 Uhr  
 Ort: Amt für Bau und Immobilien  
 Submissionsstelle  
 Gerbermühlstraße 48  
 60594 Frankfurt am Main  
 Zimmer: EG Raum 1 - 5
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.  
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:  
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 11.12.2020
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
 Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
 Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.  
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja  
 Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen  
 Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:  
 niedrigster Preis

## Branddirektion

### Branddirektion, Feuerwehrstraße 1 – Mannschaftstransportfahrzeuge zum Eigenausbau –

#### Offenes Verfahren Nr. 37-2020-00047 nach VgV

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Branddirektion  
 Feuerwehrstraße 1  
 60435 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 725 111  
 Telefax: 069 / 212 - 725 118  
 E-Mail:  
 vol-ausschreibungen.amt37@stadt-frankfurt.de  
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de



- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
siehe 1.1
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge  
sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden  
Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
37-2020-00047
- 2.2) Art des Auftrages:  
Lieferauftrag
- 2.2) Kurze Beschreibung:  
Herstellung und Lieferung von 10 Mannschaftstransportfahrzeugen zum Eigenausbau durch die Branddirektion
- 2.3) Hauptort der Ausführung:  
Branddirektion, 37.I41.11  
Feuerwehrstraße 1  
60435 Frankfurt am Main
- 2.4) Beschreibung der Beschaffung:  
Herstellung und Lieferung von 10 Mannschaftstransportfahrzeugen zum Eigenausbau durch die Branddirektion  
  
CPV-Referenznummer(n): 34115200-8
- 2.5) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung  
des Auftrages:  
01.03.2021 bis 28.02.2022
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
13.11.2020, 12.00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:  
16.11.2020
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung  
des Auftrages:  
01.03.2021 bis 28.02.2022
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/  
Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim  
Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungs-  
präsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt  
Telefax: 06 151 / 12 - 5 816

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

## **Grünflächenamt Wächtersbacher Straße/ Birsteiner Straße – Landschafts- und Sportplatz- bauarbeiten –**

### **Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2020-00122 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
Stadt Frankfurt am Main, Grünflächenamt  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 74 963  
Telefax: 069 / 212 - 32 998  
E-Mail: [vergabe.amt67@stadt-frankfurt.de](mailto:vergabe.amt67@stadt-frankfurt.de)  
Internet: [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- b) Vergabeverfahren:  
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
Vergabenummer: 67-2020-00122
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
  - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
  - Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
    - ohne elektronische Signatur Textform
    - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
    - mit qualifizierter elektronischer Signatur
  - kein elektronisches Vergabeverfahren

- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
  - Planung und Ausführung von Bauleistungen
  - Bauleistungen durch Dritte  
(Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Wächtersbacher-/Birsteiner Straße  
60389 Frankfurt am Main - Fechenheim-Nord
- f) Art und Umfang der Leistung,  
ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:  
Landschaftsbauarbeiten, Sportplatzbauarbeiten
- Umfang der Leistung:
- Massenzusammenstellung (ca.)  
ca. 1.800 m<sup>2</sup>      Bearbeitungsfläche
- Beläge:
- |                    |                          |
|--------------------|--------------------------|
| 220 m <sup>2</sup> | Pflaster 11 Formate      |
| 70 m <sup>2</sup>  | Betonplatten 50 x 50er   |
| 385 m <sup>2</sup> | EPDM Spielfeld           |
| 115 m <sup>2</sup> | EPDM Calisthenics-Anlage |
- Einfassungen aus Betonpflaster  
Einfassungen aus Tiefbord 10/25
- Grünflächen:
- |                      |                 |
|----------------------|-----------------|
| 1.000 m <sup>2</sup> | Rasen           |
| 170 m <sup>2</sup>   | Pflanzflächen   |
| 6 Stk.               | Bäume/ Solitärs |
- Spiel-/Sportgeräte:
- |        |                     |
|--------|---------------------|
| 1 Stk. | Calisthenics-Anlage |
| 2 Stk. | Tischtennisplatten  |
| 2 Stk. | Torelemente         |
- Ausstattung:
- |        |                                   |
|--------|-----------------------------------|
| 35 m   | Sitzmauern aus Muschelkalkquadern |
| 15 m   | Ballfangzaun H 4 m                |
| 40 m   | Gittermattenzaun H 4 m            |
| 6 Stk. | Baumbänke gebogen                 |
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein  
Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
  - für ein oder mehrere Lose
  - nur für alle Lose  
(alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:  
Beginn der Ausführung: 01.02.2021  
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.04.2021  
weitere Fristen: Fertigstellungspflege-Pflege 1 Jahr, sowie Entwicklungspflege der Bäume 4 Jahre
- j) Nebenangebote:  zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:  
Grünflächenamt  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 74 963  
Telefax: 069 / 212 - 32 998  
E-Mail: vergabe.amt67@stadt-frankfurt.de  
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionssstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 17.11.2020, 10.30 Uhr  
Eröffnungstermin: am 17.11.2020, 10.30 Uhr  
Ort: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionssstelle  
Gerbermühlstraße 48  
0594 Frankfurt am Main  
Zimmer: Submissionssstelle
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweise zur Eignung:  
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:  
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.  
 Wichtig!

Der Bieter bestätigt mit der Abgabe des unterschriebenen Angebotes, eine Firma der Gütegemeinschaft Kampfmittelsondierung Deutschland e.V. zu sein bzw. einen entsprechenden Nachunternehmer mit diesem Nachweis zu beauftragen. Für die Überwachung der Sondierungs- und Aushubarbeiten ist ein Befähigungsschein nach § 20 Sprengstoffgesetz vor Ausführung nachzuweisen. Nach Ausführung ist eine Bescheinigung einzureichen, dass die Kampfmittelräumungsarbeiten einschl. der Sondierung nach dem neuesten Stand der Technik durchgeführt wurden.

- v) Ablauf der Bindefrist: 22.01.2021
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
 Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
 Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und

Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.  
 Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe:  
 siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

- y) Zuschlagskriterien:  
 niedrigster Preis
- z) Sonstige Angaben:
- Eine systematische Überprüfung des Baugeländes auf Kampfmittel ist erforderlich und ist Gegenstand der ausgeschriebenen Arbeiten
  - Ein Bodengutachten gibt es vorab keines, falls abgefahren werden muss, wird gesammelt und beprobt.
  - Strom, Toiletten: keine
  - Wasser, Abwasser: vorhanden (im Straßenraum), der vorh. Hydrant kann in Absprache und Abrechnung mit dem Versorgungsträger genutzt werden.
  - Die gelieferten Bäume müssen eine Markierung der Himmelsrichtung aufweisen und die vorige Pflanzhöhe muss in der Baumschule markiert sein.
  - Alle genannten Satzungen und Normungen unter 1.7 „Umweltrechtliche Auflagen“ der Vorbemerkungen werden Vertragsbestandteil.
  - Über die Lage von Leitungstrassen hat sich der AN bei den entsprechenden Versorgungsträgern zu erkundigen.
  - Der Auftraggeber behält sich vor, alle zur Ausführung beschriebenen Materialien vor deren Einbau bemustern zu lassen.

## Grünflächenamt

**Freibad Eschersheim,**

**Alexander-Riese-Weg Nr. 2**

**– Landschafts- und Sportplatzbauarbeiten –**

**Öffentliche Ausschreibung Nr. 67-2020-00123 nach VOB/A**

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):  
 Stadt Frankfurt am Main  
 Grünflächenamt  
 Adam-Riese-Straße 25  
 60327 Frankfurt am Main  
 Telefon: 069 / 212 - 74 963  
 Telefax: 069 / 212 - 32 998  
 E-Mail: vergabe.amt67@stadt-frankfurt.de  
 Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:  
 Öffentliche Ausschreibung, VOB/A  
 Vergabenummer: 67-2020-00123

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
  - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
  - Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
    - ohne elektronische Signatur Textform
    - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
    - mit qualifizierter elektronischer Signatur
  - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
  - Planung und Ausführung von Bauleistungen
  - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:  
Freibad Eschersheim  
Alexander-Riese-Weg 2  
60439 Frankfurt am Main - Eschersheim
- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose:
- Art der Leistung:  
Landschaftsbauarbeiten  
Sportplatzbauarbeiten
- Umfang der Leistung:  
Neubau Bolzplatz am Freibad Eschersheim
- Massenangaben (ca.)
- |                      |   |
|----------------------|---|
| 4.100 m <sup>2</sup> | Kampfmittelüberprüfung  |
| 1.075 m <sup>2</sup> | Brombeerhecke roden   |
| 1.050 m <sup>3</sup> | Bodenabtrag   |
| 580 m <sup>3</sup>   | Bodeneinbau   |
| 840 t                | Abfuhr Boden  |
| 578 m <sup>2</sup>   | Spielfeld mit Kunststoffbelag<br>DIN 18035-6:2014-12 und<br>DIN EN 14877 -1:2013-12 |
| 120 m <sup>2</sup>   | Streetballfläche mit Pflasterbelag (Betonstein)                                     |
| 290 m <sup>2</sup>   | Pflasterbeläge Wege (Betonstein)  |
| 30 m                 | Ballfangzäune (Stahlgittermatten)   |
| 110 m                | Außenzaun (Stahlgittermatten)   |
| 2 Stk.               | Tore Außenzaun  |
| 150 m                | Dränageleitungen (PE)   |
| 10 Stk.              | Rigolenfüllkörper   |
| 9 Stk.               | Baumpflanzungen (Hochstämme), einschl. F- und E-Pflege                              |
| 395 Stk.             | Strauchpflanzungen, einschl. F- und E-Pflege  |
- 2.200 m<sup>2</sup> Rasenflächen (Einsaat), einschl. Fertigstellungspflege
- Ausstattung der Anlage u.a. mit Bolzplatztoren, Streetballständer, Bänken, Fahrradständer, Abfallbehälter- u.a. mit Produktangaben, da diese aus Wartungsgründen Standardprodukte der Stadt Frankfurt am Main sind.
- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose:  nein
- Ja, Angebote sind möglich:
- nur für ein Los
  - für ein oder mehrere Lose
  - nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
- Beginn der Ausführung: 01.02.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.04.2021
- weitere Fristen: F-Pflege Bewässerung ab Pflanzung bis 30.06.2022, Hacken ab 01.04.2022 bis 30.06.2022. E-Pflege bis 30.09.2023. E-Pflege Bäume bis 30.09.2027.
- j) Nebenangebote:  zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
  - nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen bei:
- Grünflächenamt  
Adam-Riese-Straße 25  
60327 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 74 963  
Telefax: 069 / 212 - 32 998  
E-Mail: vergabe.amt67@stadt-frankfurt.de  
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:  
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Online-Plattform: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 12.11.2020, 09.30 Uhr
- Eröffnungstermin: am 12.11.2020, 09.30 Uhr  
Ort: Amt für Bau und Immobilien  
Submissionssstelle  
Gerbermühlstraße 48  
60594 Frankfurt am Main  
Zimmer: Submissionssstelle
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweise zur Eignung  
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.  
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.  
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.  
Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.  
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:  
Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt.
- v) Ablauf der Bindefrist: 22.01.2021
- w) Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):  
Regierungspräsidium Darmstadt, VOB-Stelle,  
Wilhelminenstraße 1 - 3, 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.  
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja  
Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe:  
siehe Vergabeunterlagen  
Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- y) Zuschlagskriterien:  
niedrigster Preis
- z) Sonstige Angaben:  
- Möglichkeiten zur Zwischenlagerung von Materialien sind sehr begrenzt. Auf die beengten Platzverhältnisse wird ausdrücklich hingewiesen. Zu einer Ortsbesichtigung wird geraten. Maschinen- und Geräteeinsatz sind den örtlichen Verhältnissen anzupassen.  
- Strom, Wasser, Abwasser, Toiletten: keine  
- Eine systematische Überprüfung des Baugeländes auf Kampfmittel ist erforderlich und ist Gegenstand der ausgeschriebenen Arbeiten  
- Die Baumaßnahme wird im laufenden Besucherbetrieb ausgeführt.  
- Alle genannten Satzungen und Normungen unter 1.7 „Umweltrechtliche Auflagen“ der Vorbemerkungen werden Vertragsbestandteil.  
- Über die Lage von Leitungstrassen hat sich der AN bei den entsprechenden Versorgungsträgern zu erkundigen.  
- Der Auftraggeber behält sich vor, alle zur Ausführung beschriebenen Materialien vor deren Einbau bemustern zu lassen.



## Stadtentwässerung Frankfurt am Main SEVA Sindlingen, Roter Weg 2 – Innentüren –

### Offenes Verfahren Nr. 92H-2020-00018 nach VOB/A Abschnitt 2

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:  
Stadt Frankfurt am Main  
Stadtentwässerung Frankfurt am Main  
Goldsteinstraße 160  
60528 Frankfurt am Main  
E-Mail: sef\_vm@abg.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:  
FAAG Technik GmbH - Hochbau  
Niddastraße 107  
60329 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 2 698 589  
Telefax: 069 / 2 698 560  
E-Mail: sef\_vm@abg.de  
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:  
elektronisch via [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:  
1. [www.simap.eu.int](http://www.simap.eu.int)  
2. [www.vergabe.stadt-frankfurt.de](http://www.vergabe.stadt-frankfurt.de)  
3. [www.had.de](http://www.had.de)
- 2.1) Vergabenummer:  
92H-2020-00018
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes / des Auftrages:  
Bauvorhaben/Maßnahme: SEF Neubau Betriebs-, Werkstatt- und Lagergebäude  
Art der Arbeiten/Leistungen:  
Innentüren
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:  
SEVA Sindlingen  
Roter Weg 2  
65931 Frankfurt am Main
- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
16.02.2021 bis 16.06.2021
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:  
19.11.2020, 11.00 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote: –
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:  
16.02.2021 bis 16.06.2021
- 4.1) Zusätzliche Angaben:  
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:  
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt, Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III 31.4 - OB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3  
64283 Darmstadt

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Surfen Sie auf unserer Welle!



[www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de)

## Vertretungsbefugnis (Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen / Bestellbefugnis) für die Volkshochschule Frankfurt am Main

Gemäß § 3 Eigenbetriebsgesetz (EigBGes) vom 09.06.1989 (GVBl. I, S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.03.2005 (GVBl. I, S. 218) in Verbindung mit § 7 der Betriebsatzung für die Volkshochschule Frankfurt am Main vom 19.11.1998, zuletzt geändert durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung § 6154 vom 16.07.2015 (Amtsblatt Nr. 41 vom 06.10.2015, Seite 1026-1030) wird der Eigenbetrieb Volkshochschule Frankfurt am Main durch die Betriebsleiterin Frau Truda Ann Smith vertreten. In Geschäften der laufenden Betriebsführung ist die Betriebsleiterin zur unbegrenzten Alleinvertretung befugt. Weiter wurden folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volkshochschule Frankfurt am Main von der Betriebsleitung zur Vornahme von Geschäften der laufenden Betriebsführung die Vertretungsbefugnis für verpflichtende Erklärungen / Bestellbefugnis erteilt:

Lfd.-Nr.	Name	Vertretungsberechtigung
1	Verwaltungsleiter, stv. Betriebsleitung <b>Jonas Sudhoff</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 2, 3, 4, 5, 6, oder 7	a) bis 50.000 EUR b) unbegrenzt
2	Sachgebietsleiterin Personal- und Kursleiterservice <b>Amtsrätin Claudia Kaiser</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 1, 3, 4, 5, 6 oder 7	a) bis 25.000 EUR b) unbegrenzt
3	Personal- und Kursleiterservice <b>Amtfrau Katja Predikant</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 1, 2, 4, 5, 6 oder 7	a) bis 15.000 EUR b) unbegrenzt
4	Personal- und Kursleiterservice <b>Büroangestellte Birgit Sitzmann</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 1, 2, 3, 5, 6 oder 7	a) bis 15.000 EUR b) unbegrenzt
5	Personal- und Kursleiterservice <b>Amtsrätin Tiina Koßmann</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 1, 2, 3, 4, 6 oder 7	a) bis 5.000 EUR b) unbegrenzt
6	Sachgebietsleiterin Allgemeine Verwaltung und Liegenschaftsmanagement <b>Büroangestellte Antje von Lipinski-Riechmann</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 1, 2, 3, 4, 5 oder 7	a) bis 25.000 EUR b) unbegrenzt
7	Abteilungsleiter Kundenservice <b>Oberamtsrat Marc-Roland Urban</b> a) Alleinvertretung b) Mitzeichnung durch einen Vertretungsberechtigten Ziff. 1, 2, 3, 4, 5 oder 6	a) bis 5.000 EUR b) unbegrenzt

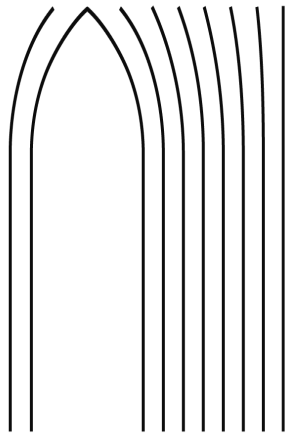
8	Öffentlichkeitsarbeit und Marketing <b>Büroangestellte Annette Remy</b> Disposition im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit	bis 3.000 EUR
9	Sachgebietsleitung IT-Service <b>Büroangestellter Helmut Hahn</b> Bestellung von Verbrauchsmaterialien und innerhalb von Rahmenverträgen zur Sicherstellung der IT-Infrastruktur	bis 3.000 EUR
10	Filmforum Höchst <b>Pädagogischer Mitarbeiter Klaus-Peter Roth</b> Disposition des Filmprogramms Filmforum Höchst	bis 3.000 EUR
11	Allgemeine Verwaltung <b>Büroangestellter Andreas Schneider</b> Mietverträge für Unterrichtsräume	bis 5.000 EUR
12	Allgemeine Verwaltung <b>Büroangestellte Sylvia Klinghammer</b> Mietverträge für Unterrichtsräume	bis 3.000 EUR
13	Allgemeine Verwaltung <b>Büroangestellte Brigitte Lux</b> Mietverträge für Unterrichtsräume	bis 3.000 EUR
14	Kursleiterservice <b>Büroangestellte Karmela Milicevic</b> Honorarverträge	bis 5.000 EUR
15	Kursleiterservice <b>Büroangestellte Sofia de la Paz Fernandez</b> Honorarverträge	bis 5.000 EUR
16	Kursleiterservice <b>Büroangestellte Zohra Hassani</b> Honorarverträge	bis 5.000 EUR
17	Allgemeine Bildung, Stadtteilangebote <b>Büroangestellte Gabriele Paul-Göppel</b> Bestellung von Unterrichtsskripten für EDV- und Smartphone-kurse für den Programmbereich "Aktiv im Alter"	bis 500 EUR
18	Arbeit und Beruf <b>Büroangestellte Nada Latincic-Stanojevic</b> Lizenzen für Software und Onlineplattformen, Bestellung von Unterrichtsskripten für EDV-Kurse	bis 5.000 EUR
19	Arbeit und Beruf <b>Büroangestellte Melanie Ledo Barcelo-Cebaqueira</b> Lizenzen für Software und Onlineplattformen, Bestellung von Unterrichtsskripten für EDV-Kurse	bis 5.000 EUR
20	Arbeit und Beruf <b>Büroangestellte Renate Milrath</b> Bestellungen für Seminare Arbeit und Leben	bis 7.000 EUR
21	Sprachen, Deutsch als Fremdsprache <b>Büroangestellter Thomas Brühl</b> Anmeldung/ Bestellung zu/ von DaF-Prüfungen und Unterlagen	bis 7.500 EUR
22	Sprachen, Deutsch als Fremdsprache <b>Büroangestellter Badr Younes El Yaagoubi</b> Anmeldung/ Bestellung zu/ von DaF-Prüfungen und Unterlagen	bis 7.500 EUR
23	Sprachen, Deutsch als Fremdsprache <b>Büroangestellte Katharina Haber</b> Anmeldung/ Bestellung zu/ von DaF-Prüfungen und Unterlagen	bis 7.500 EUR



24	Sozialer Zusammenhalt <b>Büroangestellte Maria de Barros-Bruckner</b> Bestellung von Einbürgerungstests	bis 2.000 EUR
25	Sozialer Zusammenhalt <b>Büroangestellte Melanie Rudolph</b> Bestellung von Einbürgerungstests	bis 2.000 EUR
26	Sozialer Zusammenhalt <b>Pädagogische Mitarbeiterin Susanne Boelke-Werner</b> Bestellung von Einbürgerungstests	bis 2.000 EUR

Truda Ann Smith  
Betriebsleitung

Frankfurt am Main, 27.10.2020



# INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

## IM KARMELITERKLOSTER FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

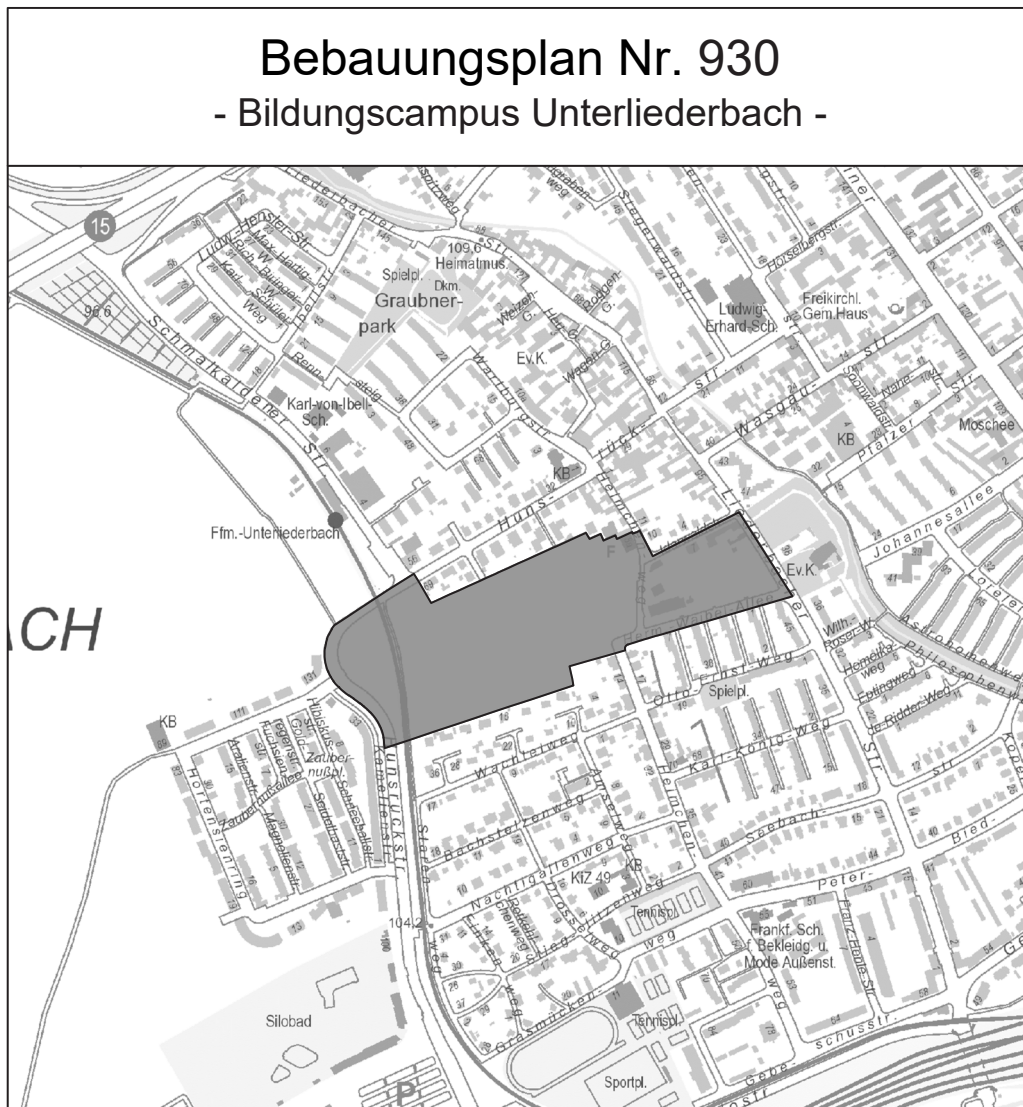
Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:  
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 212 - 33 374  
Email: [info.amt47@stadt-frankfurt.de](mailto:info.amt47@stadt-frankfurt.de)  
Homepage:  
<http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



## Aufstellungsbeschluss - Änderung



Geobasisdaten: © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 03.2018

Am 01.10.2020, § 6454 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst:  
Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplans Nr. 930 - Bildungscampus Unterliederbach - wird, wie abgebildet, geändert.

Der geänderte Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes kann im Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main, Planungsdezernat, 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, Bauteil C, Raum 212,

dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 069 / 212-44116 von jedermann eingesehen werden.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes ist auch im Internet unter der Adresse [www.planas-frankfurt.de](http://www.planas-frankfurt.de) verfügbar.

### Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Die im Geltungsbereich des Bebauungsplans gelegenen Flächen sollen für dringend benötigte Gemeinbedarfsflächen für verschiedene Schulformen und ergänzende soziale Infrastruktur (Kindertagesstätte) planungsrechtlich gesichert werden. Weiterhin soll im Plangebiet ergänzend die Entwicklung einer in Ost-West-Richtung verlaufenden, öffentlichen Grünverbindung sowie zu einem untergeordneten Flächenanteil Wohnbebauung planerisch vorbereitet werden.

**DER MAGISTRAT**  
**Stadtplanungsamt**

## Einstellung des Bebauungsplanverfahrens

### Bebauungsplan Nr. 825 - Grünzug Unterliederbach -



Geobasisdaten:© Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 03.2018

Am 01.10.2020, § 6454 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst:  
Das Bebauungsplanverfahren Nr. 825 - Grünzug Unterliederbach - ist einzustellen.

**DER MAGISTRAT**  
**Stadtplanungsamt**

#### Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.  
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: [amtsblatt@stadt-frankfurt.de](mailto:amtsblatt@stadt-frankfurt.de), Internet: [www.frankfurt.de](http://www.frankfurt.de). Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

<p>┌</p> <p>(Anschriftenfeld)</p> <p>└</p>	<p>┌</p> <p><b>Stadt Frankfurt am Main – Hauptamt und Stadtmarketing</b></p> <p><b>60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –</b></p> <p>└</p>
--	---



## Inhalt

- Öffentliche Sitzungen der Stadtverordneten Ausschüsse  
*(Seite 1489 bis 1491)*
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte  
*(Seite 1492 bis 1498)*
- Öffentliche Ausschreibungen  
*(Seite 1499 bis 1510)*
- Vertretungsbefugnis (Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen / Bestellbefugnis) für die Volkshochschule Frankfurt am Main  
*(Seite 1511 bis 1513)*
- Aufstellungsbeschluss, Änderung - Bebauungsplan Nr. 930  
*(Seite 1514)*
- Einstellung des Bebauungsplanverfahrens Nr. 825  
*(Seite 1515)*